RECHTSANWÄLTIN
MAG.ª DANIELA HÜBNER

Kremserstraße 17
2070 Retz

office@ra-huebner.at
Tel.: 0660/94 44 428

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Datenschutz. Rechtsanwältin Mag.ª Daniela Hübner, Kremserstraße 17, 2070 Retz, Österreich, verarbeitet personenbezogene Daten der Mandantin/des Mandanten als Verantwortliche ausschließlich zur gesetzes- und auftragskonformen Erfüllung des von der Mandantin/dem Mandanten erteilten Auftrages und ausschließlich gemäß dem Gesetz bzw. gemäß dem von der Mandantin/dem Mandanten erteilten Auftrag (Mandat).

Die Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der Daten der Mandantin/des Mandanten sind

- im Fall der Vorbesprechung bzw. Erteilung eines Auftrages (Mandats)
  - bei der Verarbeitung von strafrechtlichen Verurteilungen und Strafdaten Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO („Einwilligung“) bzw. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO („Vorvertrag, Vertrag“) iVm Art. 10 DSGVO, wobei die rechtsanwaltliche Verpflichtung zur Verschwiegenheit gemäß § 9 RAO als geeignete Garantie für die Rechte und Freiheiten des Auftraggebers gemäß Art. 10 DSGVO vorgesehen ist
  - bei der Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO („Einwilligung“)
  - bei der Verarbeitung sonstiger personenbezogener und nicht personenbezogener Daten Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO („Vorvertrag, Vertrag“)
- im Fall der Erfüllung abgabenrechtlicher Aufbewahrungspflichten die BAO
- im Fall der Erfüllung rechtsanwaltlicher Aufbewahrungspflichten die RAO

Verpflichtung zur Verschwiegenheit. Weitergabe an andere Empfänger. Die Daten der Mandantin/des Mandanten unterliegen der vereinbarten bzw. der strengen gesetzlichen anwaltlichen Verpflichtung zur Verschwiegenheit und dem gesetzlichen Schutz personen- und unternehmensbezogener Daten. Eine Weitergabe der Daten der Mandantin/des Mandanten erfolgt, abgesehen von der Weitergabe an Versanddienstleister im Fall der Zusendung von Schriftstücken, an Banken im Fall von Überweisungen, an Steuerberater im Rahmen der Buchhaltung, an andere Rechtsanwält*innen im Fall der substitutionsweisen Vertretung, sowie an Behörden und Gerichte, nur aufgrund gesetzlicher Grundlage bzw. sonst in Abstimmung mit der Mandantin/dem Mandanten.

Weltweite Verarbeitung. Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Mandantin/des Mandanten durch Rechtsanwältin Mag.ª Daniela Hübner erfolgt – sofern möglich - ausschließlich in der Europäischen Union.

Eine Verarbeitung oder Übermittlung der personenbezogenen Daten der Mandantin/des Mandanten in Drittstaaten erfolgt nur

- sofern diese entweder zur Erfüllung des Auftrages (Mandat) erforderlich ist (Art. 49 Abs 1 lit b DSGVO),

oder

- sofern diese zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen auf Antrag des Auftraggebers erforderlich ist (Art. 49 Abs 1 lit b DSGVO),

oder

- nach Unterrichtung der möglichen Risken der Datenverarbeitung durch Rechtsanwältin Mag.[a] Daniela Hübner in denjenigen Drittstaaten, in denen die Datenverarbeitung geplant ist und ausdrücklicher Einwilligung des Auftraggebers gemäß Artikel 49 Abs 1 lit a DSGVO.

Keine Verpflichtung zur Einwilligung / Auftragserteilung. Die Mandantin/der Mandant hat keine Verpflichtung zur Erteilung der Einwilligung (bei strafrechtlichen Verurteilungen und Strafdaten bzw. bei besonderen Kategorien personenbezogener Daten) und zur Erteilung des Auftrages (Mandats). Die Nichterteilung der Einwilligung bzw. das Unterbleiben des Auftrages (Mandats) hätte jedoch zur Folge, dass der Auftrag (Mandat) durch die Rechtsanwältin Mag.[a] Daniela Hübner nicht übernommen werden kann.

Speicherdauer. Die Daten des Auftraggebers werden durch Rechtsanwältin Mag.[a] Daniela Hübner zumindest für die Dauer etwaiger abgabenrechtlicher Aufbewahrungsverpflichtungen gemäß §132 BAO, also in der Regel bis zu sieben Kalenderjahre nach Beendigung des Auftrages (Mandats), sowie für die Dauer rechtsanwaltlicher Aufbewahrungsverpflichtungen nach § 12 RAO, also bis zu 5 bzw. 10 Jahren nach Beendigung des Auftrages (Mandant), aufbewahrt und können darüber hinaus bis zum Erlöschen sämtlicher sich aus dem Auftrag (Mandat) ergebenden Verpflichtungen aufbewahrt werden, längstens für die Dauer einer allfälligen Verjährung von Ansprüchen nach dem ABGB (bis zu 30 Jahre).

Recht zum Widerruf der Einwilligung. Die Mandantin/der Mandant hat das Recht, ihre/seine Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Im Fall des Widerrufs wird die Verarbeitung, sofern keine andere Rechtsgrundlage besteht, eingestellt. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten wird durch den Widerruf nicht berührt.

Betroffenenrechte. Die Mandantin/der Mandant hat das Recht auf Auskunft, Berichtigung und Löschung ihrer/seiner personenbezogenen Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, das Recht auf Datenübertragbarkeit und das Recht zur Beschwerde bei der Datenschutzbehörde. Die Kontaktdaten der Österreichischen Datenschutzbehörde lauten: Österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien, Telefon: +43 1 52 152 - 0, E-Mail: dsb@dsb.gv.at.

Ich bestätige, eine Ausfertigung dieser Datenschutzerklärung erhalten zu haben.

---------- ----------

Ort, Datum Unterschrift